



Gemeinde: Bersteland

Datum der Sitzung: 01.03.2023

Tagesordnungspunkt: ☐

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Bersteland für die Friedhöfe Niewitz und Freiwalde (Einzel- und Mischkalkulation)

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Kaminski - OA	4-2023	17.02.2023

A. Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt:

A: Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Bersteland nach Ergebnis der Einzelkalkulation in unterschiedlicher Höhe für die Friedhöfe Niewitz und Freiwalde

B: Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Bersteland nach Ergebnis der Mischkalkulation für beide Friedhöfe in gleicher Höhe

Begründung der Beschlussvorlage:

Die aktuell geltende Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Bersteland stammt aus dem Jahr 2000 und wurde durch eine Änderungssatzung im Jahr 2001 aufgrund der D-Mark - Euroanpassung redaktionell angepasst (halbiert). Die Gebühren sind seit 1996 jedoch im Prinzip unverändert.

Die Friedhofsgebühren wurden zuletzt im Jahr 2022 überprüft und neu kalkuliert (Kalkulationszeitraum 2019 – 2021). Im Ergebnis sind die aktuellen Friedhofsgebühren, aufgrund der Neukalkulation, nicht kostendeckend.

Diese Tatsache resultiert u.a. aufgrund gestiegener Aufwendungen (Strom, Wasser, Müll, Grünschnitt, Verkehrssicherungsmaßnahmen, Personalkosten etc.). Die durchschnittlichen Aufwendungen für beide Friedhöfe betragen ca. 5.560,00 Euro im Jahr. Die neu kalkulierten Gebühren wären kostendeckend.

Kalkuliert wurde in Einzel-, als auch in Mischkalkulation.

Die Friedhofsunterhaltungsgebühren (sog. Wassergeld) sind für zukünftige Beisetzungen in der Gesamtgebühr enthalten.

Für bereits erworbene Grabstellen soll das sog. Wassergeld (Friedhofunterhaltungsgebühr) in der aktuellen Höhe bis zum Auslaufen der Grabnutzungsrechte beibehalten werden.

Ab dem Jahr 2024 wird angeregt, dass die Nutzungsberechtigten das Wassergeld in einer Summe für die Restlaufzeit entrichten. Hierbei sind jedoch in Härtefällen individuelle Lösungen zwischen den Nutzungsberechtigten und der Friedhofsverwaltung möglich.

Die Friedhofsverwaltung empfiehlt eine kostendeckende Friedhofsgebühr.

Die Gemeinde entscheidet hierbei, ob die Gebühren für die Gemeindeteile in unterschiedlicher oder in gemischter Form erhoben werden sollen.

Bei allen Formen der Kalkulation entstehen für beide Gemeindeteile keine Nachteile.

—
Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja Nein

Die Mittel stehen bei
dem Produktsachkonto: 55301//432100 im Finanzhaushalt i. H. von 5590,00 € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ ☐ keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €
noch verfügbare Mittel _____ €
Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

1. Friedhofsgebührensatzung Niewitz/Freiwalde in Einzelkalkulation

1a. Kalkulationsunterlagen Freiwalde

1b. Kalkulationsunterlagen Niewitz

2. Friedhofsgebührensatzung Bersteland in Mischkalkulation

3. Übersicht Friedhofsgebühren interkommunal

4. Statistiken

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

☐ Ja ☐ Nein

☐ Stellungnahme liegt anbei

☐ Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:
Graßmann - OA

C. Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder Ablehnung der Beschlussvorlage**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	---